

Statistik informiert ...

Nr. 133/2005 S

24. November 2005

Allgemeinbildende Schulen in Schleswig-Holstein im Schuljahr 2005/2006

Weiter steigende Schülerzahlen an Gymnasien und Gesamtschulen

Im laufenden Schuljahr 2005/2006 werden in Schleswig-Holstein insgesamt 342 640 Schülerinnen und Schüler an den 1 039 öffentlichen und 72 privaten allgemeinbildenden Schulen des Landes unterrichtet bzw. in Schulkindergärten betreut. Im Vergleich zum voran gegangenen Schuljahr ist die Schülerzahl damit in etwa gleich geblieben. Der Anteil derjenigen, die eine private Schule besuchen, liegt mit 3,7 Prozent nur unwesentlich über dem Vorjahreswert.

Wie das Statistikamt Nord mitteilt, haben sich bei nahezu konstanter Schülerzahl einige Verschiebungen zwischen den Schularten ergeben. Bei einem Zuwachs von 3,0 Prozent werden mit nunmehr 77 689 Schülerinnen und Schüler so viele an Gymnasien unterrichtet, wie seit über 20 Jahren nicht mehr. Mit einem Plus von 5,2 Prozent und einem Anstieg auf 18 912 Schülerinnen und Schüler legten auch die Gesamtschulen weiter deutlich zu und sind damit auf dem höchsten Stand seit über zehn Jahren.

Nach einem geringen Rückgang im letzten Schuljahr stiegen die Schülerzahlen an den Grundschulen mit 0,2 Prozent wieder leicht auf jetzt 120 705. Der Besuch von Schulkindergärten ging weiter deutlich zurück auf jetzt nur noch 752 Kinder. Um 5,0 Prozent rückläufig war der Besuch der Hauptschule, an der jetzt noch von 43 449 Schülerinnen und Schülern die Schulbank gedrückt wird. Ebenfalls zurückgegangen ist die Zahl derjenigen, die eine Realschule besuchen. Mit nunmehr 64 445 Schülerinnen und Schülern sank ihre Zahl gegenüber dem Vorjahr um 1,2 Prozent.

An Sonderschulen werden derzeit 11 567 Schülerinnen und Schüler gefördert, das ist gegenüber dem vorherigen Schuljahr ein deutlicher Rückgang um 2,9 Prozent und liegt im langfristigen Trend der zunehmenden Bemühungen zur Integration von Kindern mit Defiziten oder Behinderungen in den regulären Schulbetrieb.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057

An den Abendgymnasien – einzige verbliebene Art der Abendschule in Schleswig-Holstein – bereiten sich derzeit nur noch 349 Schülerinnen und Schüler auf den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vor, dies ist ein Rückgang von 5,4 Prozent. Ergänzt wird das Angebot allgemeinbildender Schulen durch die Freien Waldorfschulen in privater Trägerschaft. Diese Schulart wird derzeit von 4 772 Schülerinnen und Schülern besucht und damit von 1,2 Prozent mehr als im letzten Schuljahr.

Ansprechpartner:

Karsten Pesch
Telefon: 0431 6895-9243
E-Mail: schulen.kultur@statistik-nord.de